

Felix Salten an Arthur Schnitzler, 24. 4. 1904

„Herrn D^r Arthur Schnitzler

Wien XVIII.

Spöttelgaße 7

XVIII., Währing

Edmund-Weiß-Gasse 7

„Rodaun, 24. 4. 04

Rodaun

5 Lieber, bin zur Erholung hier, aber morgen, Montag noch nicht, oder doch erst Abends zu Hause. Wären Sie so lieb, Dienstag Nachmittag zu kommen? Wir könnten dann einen Abend besprechen.

Herzlichst

F. Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, B 1.

Postkarte, 261 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Rodaun a, 24 [04] 04, 7–9N«. Stempel: »18/1 Wien 110, 25. 4. 04, 8. V, Bestellt«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »188«

⁶ *Dienstag ... kommen*] nicht nachweisbar

⁷ *Abend besprechen*] siehe Felix Salten an Arthur Schnitzler, [14. 4. 1904]

Erwähnte Entitäten

Orte: Edmund-Weiß-Gasse 7, Rodaun, Wien, XVIII., Währing